**Datenschutzhinweis gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

Sehr geehrte Tierhalter,

zur Abwicklung des zwischen Ihnen und unserer Praxis einzugehenden Behandlungsvertrags verarbeiten wir von Ihnen sogenannte personenbezogene Daten (Art. 6 Abs. 1b) DGSVO), Das sind Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und ggf. Ihre E-Mail-Adresse. Die beiden Letztgenannten nutzen wir, um auf schnellen Weg mit Ihnen zu kommunizieren, falls dies während einer Behandlung notwendig ist oder auch, um mit Ihnen Behandlungstermine abzustimmen.

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie Ihr Einverständnis, dass Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben/verwendet werden können

* An andere Tierärzte oder Kliniken zur Weiterbehandlung
* An Labore und Institute zum Zwecke der Diagnostik
* Für den Bezug von Impferinnerungen

Der für die Datenverarbeitung zuständige verantwortlich in unserer Praxis ist Frau DR.V. Furck (gemäß Art 3 und 5 DSGVO). Bei Zustandekommen eines Behandlungsvertrags werden oben genannte Daten für eine Dauer für mind. zehn Jahre ab Erhebungsdatum gespeichert. Grundlage dafür sind steuerrechtliche Verpflichtungen, Rechnungsdaten mindestens für diese Zeitspanne zu speichern. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf dieses Zeitraums gelöscht, es sei denn, es stehen steuerliche oder andere gesetzliche Verpflichtung dagegen oder sie sind weiterhin zur Erfüllung des ursprünglichen Zwecks, für den sie verarbeitet wurden, erforderlich.   
  
Sie haben das Recht auf Auskunft darüber, ob wir von Ihnen personenbezogene Daten verarbeiten, und wenn dies zutrifft, welche wir verarbeiten (Art. 15 DSGVO). Dies betrifft besonders den Verarbeitungszweck, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, denen Ihre Daten übermittelt werden, und die Speicherdauer Ihrer Daten, Gleichfalls steht Ihnen das Recht auf Berichtigung dieser Daten zu, wenn sie fehlerhaft verarbeitet wurden (Art. 16 DSGVO). Des Weiteren haben Sie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) und Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art 18 DSGVO) sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender, personenbezogener Daten (Art 21 DSGVO). Für sie besteht außerdem ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlich zuständigen Aufsichtsbehörde (Art 77 DSGVO).

Die Ausübung der vorbeschriebenen Rechte ist gegenüber dem eingangs genannten Verantwortlichen unsere Einrichtung zu erklären. Sie haben das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO), d. h. Übermittlung der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format an sich selbst oder an einen anderen Verantwortlichen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an Dritte weitergegeben, wenn Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung freiwillig dazu erteilt haben (Art 6 Abs. 1 Satz 1a DSGVO) oder die Weitergabe zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der nicht Weitergabe Ihrer Daten haben (Art 6 Abs. 1 Satz 1f) Abs. 4 DSGVO). Eine Weitergabe erfolgt weiterhin für den Fall, dass dafür eine gesetzliche Verpflichtung besteht( Art 6 Abs. 1 Satz 1c DSGVO) oder dies gesetzlich zulässig und für die Abwicklung von Vertragsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist (Art 6 Abs. 1 Satz 1b DSGVO).

Wenn Sie uns eine schriftliche Einwilligung zur Datenverarbeitung für bestimmte Zwecke erteilen (Art 6 Abs. 1a DSGVO), kann diese jederzeit und grundlos widerrufen werden (Art. 7 Abs.3 DSGVO).

Sind Sie mit den hier geschilderten Vorgänge nicht einverstanden, können wir Ihr Tier leider nicht behandeln, da wir in diesem Fall den gesetzlichen Vorschriften, u.a. aus §§ 611 ff. BGB, § 14 Abs. 4 UStG i. V. m. §33 UStDV nicht nachkommen können.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Unterschrift